

| | |
|---------------------|---|
| Zeitschrift: | Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe |
| Herausgeber: | Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe |
| Band: | 29 (1913) |
| Heft: | 50 |
| Rubrik: | Verschiedenes |

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Verschiedenes.

† Glaschnermeister Franz Wilhelm Weder in St. Gallen. Am 8. März verschied nach langem Leid ein bekannter Vertreter des Gewerbestandes, Herr Franz Wilhelm Weder, der mit regem Geschäftssinn und tüchtigen Berufskenntnissen auch ein starkes soziales Empfinden für den Arbeitervstand verband. Deshalb herrschte in seinem Geschäft stets jenes gute Verhältnis zwischen ihm und seinen Arbeitern, das heute aus so mancher Werkstatt verschwunden ist.

Freiplatz für Schreiner. Der Verband schweizerischer Schreinermeister und Möbelfabrikanten ist im Falle, an der schweizerischen Schreineraufschule in Bern einen Freiplatz für einen tüchtigen jungen Mann zu vergeben, der sich über eine Schreineraufschule von mindestens 5 Jahren (mit Einschluß der Lehrzeit) ausweisen kann. — Anmeldungen sind bis spätestens 15. März an Herrn G. Taubenberger, Centralpräsident, St. Gallen (St. Gallen), unter Beifügung von Zeugnisabschriften und Referenzen zu richten.

Bernisches Gewerbegebot. Vom Verein für Handel und Industrie veranstaltet, fand im Bürgerhaus Bern eine von den wirtschaftlichen Verbänden beschickte Versammlung statt zur Besprechung des Gesetzentwurfes über Handel und Gewerbe. Das Referat über diese am 3. Mai vor die Volksabstimmung gelangende Gesetzesvorlage hielt ihr Verfasser, Regierungsrat Dr. Tschumi. Der Entwurf wurde allseitig begrüßt und eine energische Propaganda zu seinen Gunsten beschlossen. Die bürgerlichen Parteien dürften voraussichtlich die Vor-

Literatur.

Das Konkursrecht in der Schweiz. Wegweiser für Schuldner und Gläubiger. Praktische Darstellung in Fragen und Antworten von Dr. jur. Oskar Leimgruber in Bern. Drell Füssli's praktische Rechtskunde. — 11. Band. 135 Seiten 8°. Preis geb. in Leinwand 2 Fr.

Als Gegenstück zu der 1913 erschienenen „Anleitung zur Schuldbetreibung“ bietet der gleiche Verfasser, Herr Dr. Oskar Leimburger in Bern einen praktischen Wegweiser über das Konkursrecht, welcher der Handelswelt die besten Dienste leisten dürfte.

Der Verfasser hat es auch in diesem 11. Bändchen der „Praktischen Rechtskunde“ verstanden, eine für jedermann leicht fassbare, populäre, kurze und doch gründliche Darstellung über das Institut des Konkurses zu schaffen, welche sowohl für Gläubiger, als für Schuldner ein wahrer Freund und Ratgeber in allen Konkursangelegenheiten sein wird.

Das Büchlein ist, wie die bisherigen Bändchen der Sammlung, in der beliebten Form von Fragen und Antworten abgefaßt und mit einem ausführlichen Sachregister versehen. Bei jeder Antwort ist auf die einschlägigen Gesetzesartikel verwiesen. Es behandelt außer dem Verfahren auch die Organisation, die Wirkungen und den Widerruf des Konkurses einläßlich.

Die Interessenten finden also in diesem Büchlein sämtliche nur wünschenswerten Auskünfte und Verhaltungsmaßregeln für alle Fälle des Konkursverfahrens.

Die beschiedene Ausgabe für dieses Büchlein wird niemand je zu bereuen haben, namentlich derjenige nicht, welcher in die Lage kommen könnte, sich an einem Konkurs als Schuldner oder als Gläubiger zu beteiligen. Zu beziehen durch den Verlag (Art. Institut Drell Füssli) und alle Buchhandlungen.

lage zu beobachten. Was die Stellungnahme der Sozialdemokratie anbelangt, so ist man bis auf weiteres zu der Annahme berechtigt, sie werde in der Freigabe der Stimme ihren Ausdruck finden. Im Großen Rat verkündete Dr. Brüstlein seinerzeit das Desinteresse seiner Partei, die an einen Erfolg eines solchen Mittelstandsgesetzes nicht glaube; die wirtschaftliche Entwicklung und ihre dem Mittelstand allerdings unbedeutenden Erscheinungsformen könne man auf dem Gesetzeswege überhaupt nicht bekämpfen.

Die Schweizer. Kunstdöpferei-Schule in Chavannes-Renens (bei Lausanne) eröffnet die Kurse am 27. April 1914. Die Anmeldungen sind einzureichen bis zum 15. April. Theoretischer und praktischer Unterricht in der Kunstdöpferei (Porzellan, Steinzeug, Fayence und iridescent Geschirr). Werkstatt-Arbeiten: Zeichnen, Modellieren, Malen, Drehen, Gießen. Allgemeine Bildung (Französisch, Mathematik, Physik, Chemie, Kunstgeschichte etc.). Aufnahme-Alter: am 1. April vollendete 15 Jahre. — Programm und nähere Auskunft durch Herrn Direktor Savoey.

Mit der elektro-mechanischen Scheibe, einer Erfindung von Oberleutnant Arnold Michoud, wurden auf dem Schießstande von Verdon in Anwesenheit von höheren Offizieren Versuche ange stellt. Die Versuche erstrecken sich auf die Militärscheibe A, die internationale Scheibe und eine Figurenscheibe. Sie befriedigten sowohl in militärischer als auch in sportlicher Hinsicht vollkommen. Man tragt sich bereits mit der Absicht, diese Erfindung beim nächsten eidgenössischen Schützenfest in Anwendung zu bringen. Es handelt sich um eine Scheibe mit automatischer Zielvorrichtung.

Aus der Praxis. — Für die Praxis.

Frager.

NB. Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuchte werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehörten in den Inseratenteil des Blattes. — Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, sollte man 20 Cts. in Marken für Aussendung der Offerten beilegen.

1488. Bei einer Wasserversorgung habe 12 Atm. Druck; ich möchte dieselbe auf 7 Atm. heruntersetzen. Dient event. ein zweites Reservoir oder Schieber, oder was eignet sich am besten? Gefl. Auskunft an Gottfr. Thönen, Zimmermeister, Säge Hahni, Gwatt bei Thun.

1489. Wer liefert 1 Wagon trockene Pappelbretter, 60 mm dick, und zu welch äußerstem Preise? Offerten unter Chiffre M H 1489 an die Exped.

1490. Wer liefert neue oder einen gebrauchten Patent-Segel-Reißer für Segelboot? Offerten unter Chiffre M 1490 an die Exped.

1491. Wer liefert billige für Wiederverkauf Anschluß- und Verbindungsstücke für Gaucheschläuche in den gebräuchl. Weiten? Offerten unter Chiffre V 1491 an die Exped.

1492. Wer übernimmt das Walzen von Blechröhren, Durchmesser 90 mm, Blechdiele 2 mm? Offerten unter Chiffre B 1492 an die Exped.

1493. Mitilere Bandsäge mit verstellbarem Tisch wird gegen bar zu kaufen gesucht. Offerten unter Chiffre Z 1403 an die Exped.

1494. Auf einen Warenauflauf für 700 Kilo mit 3 Haltestellen oder übernimmt denselben fertig: 1 Fahrstuhl, 1 Seilwinde für Kraftantrieb, die Seiltrollen, Seile, Abnellovorrichtungen und Bremsen? Offerten unter Chiffre G 1494 an die Exped.

1495. Auf einen ältern, unebenen Lattenholzboden (Wohnzimmer) soll Linoleum gelegt werden. Welches ist die einfachste, zweckmäßigste Unterlage zum ausschneiden? Das Zimmer sollte so schnell wie möglich benutzt werden können. Offerten an Siegrist & Stockar, Schaffhausen.

1496. Wer hätte gut erhalten Niederdruckturbine, 4 bis 6 HP, abzugeben, sowie einen gut erhaltenen Wellbaum, Durchmesser 7 cm, Länge 3 m?

1497. Wer liefert Butterfäßler in verschiedenen Größen und neuester Konstruktion? Offerten an J. Mayoral, Bofingen.

1498. Wer liefert weißen Zement?

1499 a. Wer liefert kleine Schmirgelmaschinen? **b.** Wer